

A N T R A G

Fraktion Bündnis Freie Bürger

Gegenstand:

Wiederbelebung des Dresdner Fernsehturms

Beschlussvorschlag:

Die Landeshauptstadt Dresden unterstützt die Initiative zur Wiederbelebung des Dresdner Fernsehturms und erklärt ihre Bereitschaft, alles in ihren Möglichkeiten stehende zu versuchen, um den Dresdner Fernsehturm wieder zu einem touristischen Höhepunkt und Ausflugsziel zu entwickeln.

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt,

- gemäß § 13 Sächsisches Stiftungsgesetz die Gründung einer zeitlich befristeten kommunalen Stiftung mit dem Zweck der touristischen Revitalisierung des Dresdner Fernsehturms zu prüfen.
- unverzüglich Sondierungsgespräche mit der Landesregierung zu führen, um den Freistaat in die Bemühungen einzubinden und dessen Möglichkeiten hinsichtlich einer Realisierung des Vorhabens auszuschöpfen.

Beratungsfolge

Ältestenrat		nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung der Oberbürgermeisterin		nicht öffentlich	beratend
Ortsbeirat Loschwitz		öffentlich	beratend
Ausschuss für Wirtschaftsförderung		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften		nicht öffentlich	beratend
Stadtrat		öffentlich	(federführend) beschließend

Begründung:

Seit etlichen Jahren bemüht sich der Förderverein Fernsehturm Dresden e.V. um die Wiederbelebung des Fernsehturmes als beliebtes Ausflugsziel. In einer Online Petition „Wir wollen den Dresdner Fernsehturm wieder als touristisches Ausflugsziel!“ wurden über 11.000 Unterstützerunterschriften gesammelt. Spätestens mit der Übergabe der Petition am 09.04.2014 muss sich die Oberbürgermeisterin ernsthaft mit der Zukunft des Dresdner Fernsehturms in Wachwitz beschäftigen.

Eigentümer des Dresdner Fernsehturms ist die Deutsche Funkturm GmbH (100 %ige Tochter der Deutschen Telekom). Sie betreibt den Fernsehturm ausschließlich als technisches Bauwerk. Es wurde alles zurückgebaut, was nicht für eine technische Nutzung notwendig ist. Für eine kommerzielle Nutzung wäre eine Investition von ca. 8 Mio. EUR (Grobschätzung) erforderlich.

Bereits geführte Gespräche mit Vertretern der Deutschen Telekom AG ergaben, dass eine öffentliche Nutzung unter bestimmten Voraussetzungen denkbar ist, allerdings ist hierbei eine finanzielle Beteiligung unwahrscheinlich.

Zur öffentlichen Nutzung des Fernsehturms sind insbesondere folgende Infrastrukturmaßnahmen erforderlich:

- neue Personenaufzüge (davon einer als Feuerwehraufzug mit eigener Notstromversorgung)
- Klima- und Raumluftechnik für die Besucherzonen
- Sanitäreanlagen für den Besucherverkehr
- Brandschutzeinrichtungen auf dem Niveau einer öffentlichen Nutzung
- Herrichten der Außenanlagen und eines neuen Zugangs
- Sanierung der Eingangshalle
- Betreiber Ausstattung, Küchenaufzüge, Inneneinrichtung
- neue Fenster im öffentlichen Bereich
- Anbindung des Standortes an den öffentlichen Verkehrsraum

Zur Erreichung der Wiederbelebung des Dresdner Fernsehturms soll a) die Gründung einer zeitlich befristeten kommunalen Stiftung geprüft werden und b) der Freistaat Sachsen in jeder geeigneten Weise einbezogen werden.

Christoph Hille
Fraktionsvorsitzender
Fraktion Bündnis Freie Bürger